



**Fraktion im Rat der
Stadt Saarbrücken**

Rathaus-Carrée, Zimmer 203
66104 Saarbrücken

Telefon (06 81) 9 05-13 03
-13 18

Telefax (06 81) 9 05-15 92

Datum:	02.03.2015	CDU/0234/15
AntragstellerIn:	Hermann Hoffmann	
SachbearbeiterIn:	Herr Batz, Christian	
Telefon:	(0681) 905-1318	
Telefax:	(0681) 905-1592	
E-Mail:	christian.batz@saarbruecken.de	
Beratungsfolge und Sitzungstermine		
Gremium	Sitzungsdatum	Status
Ausschuss für Bau, Verkehr und Freiraum	11.03.2015	nicht öffentlich
Stadtrat der Landeshauptstadt Saarbrücken	24.03.2015	öffentlich
Betreff: Kombiticket Parken/Busse/Saarbahn		
Beschlussvorschlag: Die Stadt als hauptverantwortlicher Träger des ÖPNV beauftragt seine Tochtergesellschaften VVS/Saarbahn sowie die Parkplatzanbieter KBS und GIU, ein Kombiticketkonzept zu erarbeiten, das Parken am Rande der City mit der Nutzung des ÖPNV zusammenbringt.		

Begründung:

KBS bewirtschaftet u. a. die Parkflächen Stromstraße (110 Plätze), Brauerstraße (187 Plätze), Schützenstraße (130 Plätze), Lebacher Straße (62 Plätze). Die GIU bewirtschaftet das neue Parkhaus am Eurobahnhof/Nordseite mit 455 Plätzen.

Vor dem Hintergrund, dass zumindest bei der KBS alle diese Parkflächen nicht ausgelastet sind und der Tatsache, dass der ÖPNV in Saarbrücken durchaus weitere Attraktivität gut vertragen kann, schlägt die CDU vor, ein Pilotprojekt dieser Art zu starten.

Dabei wird keine Ausweitung des ÖPNV-Angebotes (= zusätzliche Kosten) verlangt. Wir wollen durch ein Mehr an Fahrgästen die Auslastung des ÖPNV verbessern und durch diese Maßnahme eine, wenn auch bescheidene, Entlastung der City durch PKW erreichen.

In anderen Städten, wie z.B. Mainz, bestehen solche Vereinbarungen seit vielen Jahren. Zwischen der Mainzer Verkehrsgesellschaft (MVG) und der Parken in Mainz GmbH (PMG) gilt die Regelung, dass mit einem Parkschein bis zu 5 Personen im Gebiet der MVG und der ESWE (Wiesbaden) für 24 h ab Parkbeginn fahren können.



Hermann Hoffmann
– Verkehrspolitischer Sprecher –
